

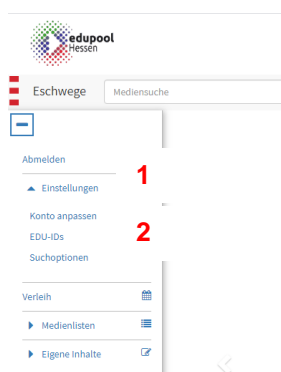
Eschwege, 14.05.2020

Nutzung des Videokonferenzsystems „Jitsi“ über das Medienportal des Werra-Meißner-Kreises

Grundprinzip

Sobald eine Lehrkraft in das Medienportal des Werra-Meißner-Kreises eingeloggt ist, kann sie im Bearbeitungsdialog einer EDU-ID-Liste einen Videokonferenzraum für Mitglieder dieser Liste öffnen und diesem sofort beitreten. Dadurch wird eine Sitzung in diesem Raum erzeugt. Meldet sich ein Schüler mit einer EDU-ID an, die zu einer Liste mit aktuell gestarteter Videokonferenz gehört, kann er der Sitzung beitreten. Eine Lehrkraft muss nach Abschluss der Sitzung den Raum schließen und damit die laufende Sitzung sofort beenden. Wird ein Raum nicht explizit von der Lehrkraft geschlossen, so wird die Sitzung nach Verlassen des letzten Teilnehmers oder nach 30 min Inaktivität automatisch geschlossen. Nach dem Schließen eines Raumes ist kein Zugriff auf Daten, die während der Sitzung entstanden sind, (z.B. auf der Chatverlauf oder eine Liste der Anwesenden) mehr möglich. Sollten also diese Daten benötigt werden, so sind diese vor dem Schließen der Sitzung zu sichern.

Starten eines Konferenzraums und beitreten als Lehrkraft

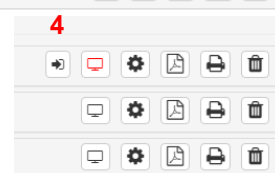


Als Lehrkraft melden Sie sich mit Ihren Zugangsdaten im Medienportal an. Nach erfolgreichem Login rufen Sie im Menü (links) über „Einstellungen“ (1) -> „EDU-IDs“ (2) die Listen der an Ihrer Schule eingerichteten EDU-IDs auf.

Für jede EDU-ID-Liste gibt es rechts verschiedene Bearbeitungsbuttons, in die auch das Ein- und Ausschalten von Videokonferenzräumen (3) integriert ist. Ein Klick auf den But-



ton mit dem Bildschirmicon erlaubt Videokonferenzen. Sobald Sie diesen geklickt haben, erscheint links daneben ein zweiter Button „Videokonferenz beitreten“ (4).



Der erste Teilnehmende einer Konferenz hat immer Moderatorenrechte. Daher sollten Sie nach dem Öffnen des Raums diesem auch beitreten. Ansonsten kann es passieren, dass Schüler*innen, die früher eintreten, Moderatorenrechte erlangen. Die Raumkennung ist „kryptisch“ und nur für

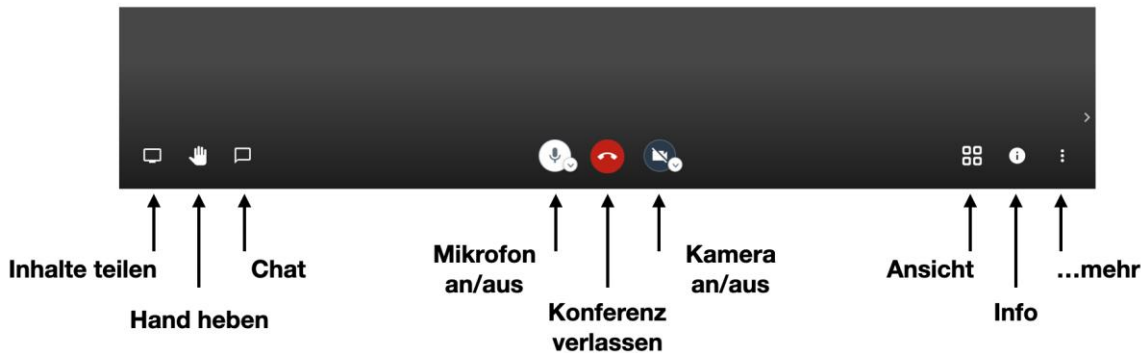


die Dauer der Konferenz gültig. Sie erhalten bei jedem Einschalten eines Raumes einen neuen Sitzungsraum.

Jitsi-Bedienung

Nach dem Betreten einer Videokonferenz finden Sie folgende Steuerungselemente vor:

Jitsi Steuerungselemente



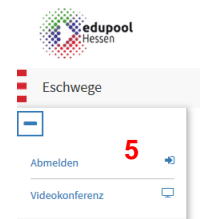
Für die Benutzung von Jitsi sind zahlreiche Anleitungen im Internet verfügbar auf die wir an dieser Stelle ausdrücklich verweisen.

Setzen eines Passworts

Häufig ist es sinnvoll, trotz des an sich abgeschlossenen Benutzerkreises ein Passwort für die Konferenz anzulegen. Dies kann nach Beitritt zur Konferenz links unten im **Infodialog** erfolgen.

Beitreten als Schüler*in mit EDU-ID

Ist eine Videokonferenz für eine EDU-ID-Liste zugelassen, erscheint beim Login mit EDU-ID links im Menü ein zusätzlicher Button „Videokonferenz“ (5).



Alternativer Beitritt über einen Link

Im Jitsi-Fenster kann durch Klick auf den Infobutton der Direktlink für den Zugang zum Raum ausgelesen und weitergegeben werden. Alternativ kann auch die URL aus der Eingabezeile des Browsers ausgelesen werden. Da dieser Weg immer funktioniert, ist das Setzen eines Passworts überlegenswert.

Verlassen und Schließen einer Sitzung

Eine Sitzung wird durch Klick auf das rote Telefon-Icon verlassen. Verlässt der letzte Teilnehmer den Raum, wird das Meeting geschlossen und die Raumkennung unwiederbringlich gelöscht.

Wichtig: Mit Schließen des Raums ist die Erlaubnis für die Durchführung einer Videokonferenz für die EDU-ID-Liste nicht zurückgenommen. Für die EDU-ID-Liste kann somit eine neue Sitzung gestartet werden, wofür jedoch eine neue Raumkennung erzeugt wird. Das endgültige Schließen geschieht durch die Lehrkraft durch Klick auf den Button in der Verwaltung der EDU-ID-Listen, durch den auch die Videokonferenz erlaubt wurde.



Empfohlene Browser

Am besten funktioniert Jitsi mit Chrome oder auf Chromium basierten Browsern wie Microsoft Edge oder Opera.

- Windows: ältere Internet Explorer und Edge funktionieren nicht oder nur eingeschränkt.
- macOS: Safari wird nur teilweise unterstützt (die Verwendung einer Webcam ist nicht möglich). Die Projektleitung von Jitsi empfiehlt die Verwendung von Chrome. Gute Erfahrungen gibt es auch mit Opera.
- Alle OS: Firefox funktioniert, aber mitunter nicht ideal

Es sind Versionen für mobile Endgeräte über die jeweiligen Appstores verfügbar. Beim Versuch einer Videokonferenz beizutreten wird – sofern die jeweilige App nicht auf dem Gerät verfügbar ist – der Download der App angeboten oder alternativ die jeweilige App aufgerufen.

Achtung: bei iPads ab iOS 13 kann dies bei Verwendung von Safari als Browser hakelig werden, da Safari nicht die mobile Version der Datei, sondern die Desktopversion aufruft. Jitsi „denkt“ nun, dass Sie sich von einem Mac aus anmelden und verhält sich entsprechend – mit allen Einschränkungen. Ob Safari die Desktop- oder die mobile Seite verwendet, kann in den allgemeinen Einstellungen oder spezifisch für die Seite festgelegt werden.

